

Grußwort für die Homepage des CVJM

Sehr geehrte Damen und Herren,

als ich gefragt wurde, ob ich die Schirmherrschaft für das Projekt *Freizeitpate* des CVJM Ostwerks übernehmen würde, musste ich nicht lange nachdenken. Erinnerung man sich an seine Kindheitstage, stößt man dabei meist unweigerlich auf besonders gelungene Familienausflüge oder außergewöhnlich schöne Urlaubstage. Entspannte Stunden, in denen man die Seele baumeln lassen - und einfach das tun darf, was einem Spaß macht, schenken nicht nur Erwachsenen sondern auch den Jüngsten unter uns neue Kraft und Ausgeglichenheit. Speziell in Zeiten, in denen Kinder einem nicht zu unterschätzenden Leistungs- und Erwartungsdruck ausgesetzt sind, spielen Gelegenheiten zur aktiven Erholung eine immer größere Rolle. Leider verfügen nicht alle Familien über die finanziellen Mittel, um ihrem Nachwuchs das "Rauskommen" aus dem Alltag zu ermöglichen. In diesem Zusammenhang bin ich sehr froh, dass es sich der CVJM mit dem Projekt *Freizeitpate 2014* zum Ziel gesetzt hat, genau diesen Familien unter die Arme zu greifen. Mit einer Spende von 50,- Euro kann man einem Kind oder Jugendlichen nicht nur eine sinnvolle und unvergessliche Ferienzeit bereiten, sondern auch darüber hinaus dessen Selbstwert stärken. Die Anerkennung, die Erfolgserlebnisse und die neu geknüpften Freundschaften, die die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus sozial schwächeren Familien während der pädagogisch angeleiteten Freizeiten erfahren, stärken sie noch lange über den eigentlichen Erholungszeitraum hinaus. Damit so viele Kinder und Jugendliche wie möglich in den Genuss einer spannenden und fröhlichen Ferienzeit kommen können, hoffe ich auf möglichst großen Zuspruch für das Projekt. Als Schirmherr danke ich allen Unterstützerinnen und Unterstützern recht herzlich, die mit ihrem selbstlosen Beitrag Anteil daran haben, dass auch unserem Nachwuchs eine Atempause vom oft kräftezehrenden Alltag vergönnt ist. Ganz nebenbei sorgen Sie mit Ihrem Engagement sicher für die eine oder andere famose Kindheitserinnerung in ferner Zukunft...



Ihr Gunter Fritsch

Präsident des Landtages Brandenburg
